

Förderhinweise

Förderbekanntmachung zur Nutzung von Künstlicher Intelligenz in der Erdbeobachtung

Gerne möchten wir an dieser Stelle nochmal auf die Bekanntmachung zur Förderung von Vorhaben zum Thema „Entwicklung und Nutzung von Methoden der Künstlichen Intelligenz für den anwendungsorientierten Einsatz in der Satellitenerdbeobachtung“ erinnern, deren Einreichungsfrist bis zum **15. Juli 2020** verlängert wurde. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der [Förderbekanntmachung](#) oder dem elektronischen Bundesanzeiger (Suchbereich: Alle Bereiche; Suchbegriff: KI, Satellitenerdbeobachtung).

Copernicus Accelerator 2021

Das Copernicus Accelerator 2021 ist ein Programm zur Unterstützung von Start-Ups im Bereich der Erdbeobachtung. Fünfzig Start-Ups in Europa haben die Gelegenheit, sich dem 12-monatigen Accelerator-Programm anzuschließen. Die Teams profitieren von den Vorteilen eines persönlichen Mentorings, nehmen an Bootcamps und das ganze Jahr über an virtuellen Schulungen teil. Bewerbungen sind bis zum **20. September 2020** möglich. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

European Heritage Awards und ILUCIDARE-Preise 2021

Das Netzwerk Europa Nostra und die Europäische Kommission haben einen Wettbewerb zum Europäischen Erbe ausgeschrieben. Als Besonderheit werden in diesem Jahr auch zwei weitere Preise vergeben, die durch das EU-Projekt ILUCIDARE ausgelobt werden. Die Auszeichnungen unterstützen Best Practices in Bezug auf Konservierung, Management, Forschung, Bildung und Kommunikation von Kulturerbe. Hierbei können auch Satellitendaten Einsatz finden. Die Abgabefrist für Anträge endet am **1. Oktober 2020**. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

Veranstaltungen

8. Deutsches GeoForum des DDGI

Das 8. Deutsche GeoForum orientiert sich an den Themen des „europäischen Grünen Deals“. Auf dem GeoForum sollen die aktuellen Themen der GeoIT, der Erdbeobachtung, der Navigation mit denen der Komplementär- und Querschnittstechnologien wie KI und Maschinellem Lernen, BigData, CloudComputing sowie mit den Anwendungsfeldern in den Nutzerbranchen verknüpft werden. Bis Freitag, den **10. Juli 2020** können Beiträge zu verschiedenen Themengebieten eingereicht werden. Bitte senden Sie das Proposal an geschaeftsstelle@ddgi.de. Weitere Informationen zum Call for Papers finden Sie [hier](#). Informationen zum GeoForum erhalten Sie auf der [Veranstaltungsseite](#).

CODE-DE-Webinar: Virtuelle Maschinen

Am **30. Juli 2020** von 13:30-14:30 Uhr veranstaltet das CODE-DE-Team ein Webinar. Dabei erfahren Sie, wie Sie in der CODE-DE-Cloud ein Kontingent an Rechen- und Speicherressourcen beantragen und virtuelle Maschinen (VM) einrichten können. Anhand von Beispielen werden verschiedene Nutzungsmöglichkeiten der VM für die Prozessierung der CODE-DE-Daten aufgezeigt. Insbesondere für Behörden und deren Auftragnehmer stehen auf der Cloud Kontingente für einen kostenfreien Zugang zu einer virtuellen Prozessierungsumgebung bereit. Das Webinar findet in deutscher Sprache statt. Mehr Informationen und die Anmeldung finden Sie auf der [Webseite](#) von CODE-DE.

Sonstiges

10 Jahre TanDEM-X | Special Issue IEEE JSTARS – Einreichungsfrist verlängert

Vor rund zehn Jahren, am 21. Juni 2010, begann eine neue Ära in der Radarfernerkundung: Der Radarsatellit TanDEM-X wurde gestartet. Seitdem umkreist er im engen Formationsflug mit seinem drei Jahre älteren „Zwillingsbruder“ TerraSAR-X die Erde.

Zu diesem Anlass erscheint eine Sonderausgabe des IEEE JSTARS (Journal of Selected Topics in Applied Earth Observations and Remote Sensing) „TanDEM-X: Mission and Science Achievements after 10 Years of Operations“. Die Einreichungsfrist wurde bis zum **30. September 2020** verlängert. Das Sonderheft bietet die Möglichkeit neueste Ergebnisse und erzielte Highlights mit Daten der TanDEM-X-Mission zu veröffentlichen. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

Informationen zum Erdbeobachtungs-Programm der ESA

ESA Events & Workshops

Infotag der ESA || Earth Science for Society: Präsentationen verfügbar

Am 24. Juni 2020 führte die ESA zusammen mit dem DLR Raumfahrtmanagement einen Informationstag zum wissenschaftlichen ESA-Anwendungsprogramm „Earth Science for Society“ für die deutsche Community durch. Knapp 100 Teilnehmer aus Wissenschaft und Industrie nahmen an der Online-Konferenz teil. Die Präsentationen der Vorträge sind [hier](#) online abrufbar. Bei Fragen rund um das ESA-Anwendungsprogramm wenden Sie sich bitte an Ihren Ansprechpartner im DLR Raumfahrtmanagement Michael Bock (Michael.Bock@dlr.de).

Earth Observation for Water Cycle 2020

Vom 16.-18. November 2020 veranstaltet die ESA gemeinsam mit dem GEWEX-Projekt die Konferenz „Earth Observation for Water Cycle Science 2020“ in Versailles, Frankreich. Die Konferenz soll die neuesten Fortschritte beim Einsatz von EO-Technologien für Fragen im Zusammenhang mit dem Wasserkreislauf sowie Herausforderungen und Chancen für das kommende Jahrzehnt aufzeigen. Die Konferenz richtet sich an EO-Wissenschaftler, Wasserforscher, Erdsystem- und Klimaforscher, Industrievertreter, politische Entscheidungsträger sowie Studierende. Die Einreichungsfrist für Abstracts endet am **24. Juli 2020**. Mehr Informationen finden Sie auf der [Veranstaltungsseite](#).

ESA EO ϕ -Week 2020

Vom 28. September bis 2. Oktober 2020 richtet die ESA virtuell die EO ϕ -Week 2020 aus. Dabei sollen neueste Trends und Anwendungen in den Bereichen EO Digital- und Sensortechnologien sowie Wissenschaft vorgestellt werden. Die Einreichung von Abstracts für E-Poster sowie Nebenveranstaltungen ist bis zum **27. Juli 2020** möglich. Weitere Informationen zur Veranstaltung und Einreichung finden Sie auf der [Veranstaltungsseite](#).

ESA Space App Camp 2020

Die ESA lädt Entwickler, Spezialisten für Künstliche Intelligenz oder Maschinelles Lernen, Forscher und Studierende zum (virtuellen) Space App Camp vom 11.-21. September 2020 ein. Ziel ist es, mobile Apps mithilfe von Erdbeobachtungsdaten auf Smartphones zu erstellen. Für das diesjährige ESA Space App Camp stellt ESA erstmals einen virtuellen Workspace für 20 ausgewählte Entwickler

bereit. Interessierte können sich bis zum **14. August 2020** anmelden. Weitere Informationen finden Sie auf der [Veranstaltungsseite](#).

Industry Space Days 2020

Vom **16.-17. September 2020** lädt die ESA Mitglieder der Space Community zu den Industry Space Days (ISD) ein, die dieses Jahr erstmals als Online-Veranstaltung stattfinden. Ziel ist es, die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteuren des Raumfahrtsektors zu fördern. Neben vorab geplanten Business-to-Business-Meetings (B2B), findet eine Web-Streaming-Konferenz mit Beiträgen der ESA, aus der Industrie sowie Industrieverbänden statt. Zudem gibt es Präsentationen und Workshops zu Geschäftsmöglichkeiten und zukünftigen Aktivitäten der ESA. Weitere Informationen zu der Veranstaltung sowie zur Registrierung erhalten Sie auf der [Veranstaltungsseite](#).

Offene und geplante Invitations To Tender (ITTs) der ESA

Space4Plastic-Less Society – Ausschreibung der ESA

Raumfahrttechnologien und -dienste sollen dazu beitragen, die Umweltauswirkungen von Kunststoffen und Meeresmüll zu reduzieren. Die ESA bietet Unternehmen im Rahmen der Ausschreibung „Plastic-Less Society“ Unterstützung und Finanzierung, um die technische Machbarkeit und wirtschaftliche Tragfähigkeit nachhaltiger raumfahrtgestützter Anwendungen und Dienste zu bewerten. Zur Vorbereitung auf die Ausschreibung gibt es einen [Online-Workshop](#) am Donnerstag, den **9. Juli 2020** von 14-16 Uhr. Die Frist für die Abgabe von Projektanträgen endet am **18. September 2020**. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

Permanently open Call for Proposals

Im Rahmen des künftigen EO-Programms wird der dauerhaft offene Aufruf zu Anträgen der ESA mit einer neuen EMITS-Nummer **aktualisiert und erneut veröffentlicht**. Die Hauptstruktur bzw. Kernziele des Calls bleiben dabei unverändert; es ist jedoch beabsichtigt, den Prozess und die entsprechende Dokumentation weiter zu vereinfachen.

Die Bereiche, zu denen Anträge eingereicht werden können, lauten wie folgt:

- Science Exploitation/Grand Science Challenges
- Public Sector Applications
- Enabling Industry Growth
- Evolving Shared Technical Platform Capabilities
- Regional Initiatives
- AI for EO
- EO for Resilient Society
- EO for Security

Der maximale Auftragswert von 150.000 € und die maximale Vertragsdauer (12 Monate) bleiben unverändert. Die erste Einreichungsfrist wird voraussichtlich **Ende September bzw. Anfang Oktober 2020** sein. Genauere Informationen werden im neuen Call veröffentlicht. Der bisherige Call AO9101 bleibt offen, um Interessierte über den Status bisheriger Aufrufe bzw. den neuen Aufruf zu informieren.

Nähere Informationen und Unterlagen zur Antragstellung zu diesem Call und dem folgenden ITT finden Sie unter [EMITS](#). Hier können Sie auch ITTs abonnieren, sodass Sie bei der Veröffentlichung eines Calls direkt benachrichtigt werden. Wir empfehlen vor der ersten Nutzung der EMITS-Plattform einen Blick in das [Handbuch](#) zu werfen.

Activity	Description	Closing Date
Contribution to the Regional Initiatives (mehr Informationen hier)		
MEDITERRANEAN REGIONAL INITIATIVE APPLICATIONS EXPRO+	<p>This activity is part of the ESA Regional Initiatives programme. Its objective is to support the implementation of regional priorities in the Mediterranean region by i) developing and delivering a customized set of EO based products that fully exploit the large volumes of EO data from the Sentinel missions and other EO missions and ii) achieving measurable progresses in embedding this EO-derived information into the strategies and cooperation actions within the Mediterranean region. There are two priority application domains, namely Land degradation and Sea pollution, for which innovative EO products and services shall be developed under two independent activities. The specific objective of the Land Application project is to improve the characterisation, quantification and monitoring of soil sealing over the Mediterranean watershed (within 20 km of the coasts) by optimizing the use of the Sentinel missions and other relevant space and in-situ datasets to develop and validate a time series of multi-mission, yearly, 10m resolution soil sealing concentration maps for the period 2015-present. The specific objective of the Sea Application project is to optimize the use of the Sentinel missions and other relevant space and in-situ datasets to develop and validate, for the period 2015-present, multi-mission, high resolution, gap-free maps of relevant water quality parameters (e.g. Chl-a, turbidity, TSM, nutrients, bacteriological concentration,) and added-value innovative products (e.g. river plumes contour, specific land-based pollution indices), needed to improve the characterisation, quantification and monitoring of land-based pollution in the Mediterranean coastal waters. For both applications, stakeholders shall be involved since the early phase of the project to help consolidate the products and delivery services requirements and assess the impact of the new products for their own application.</p>	31. Juli 2020

Sonstiges

ESA Start-Up-Wettbewerb - Zwei Gewinner aus Deutschland

Die vier Gewinner des Start-Up-Wettbewerbs wurden aus insgesamt 101 Bewerbungen ausgewählt. Über einen Zeitraum von zwei Monaten wurden sie anhand des Teams, des Geschäftsmodells, der gesellschaftlichen Auswirkungen des Projekts und des Nutzens sowie der Qualität des Vorschlags beurteilt.

Cosmic Srl aus Italien ist Gesamtsieger des Wettbewerbes. Das deutsche Start-Up **Hawa Dawa**, welches den zweiten Platz belegte, hat eine globale Plattform für das Luftqualitätsmanagement geschaffen, die auf Erdbeobachtungssatellitendaten, bodengestützten Messungen, dem Internet of Things, künstlicher Intelligenz und maschineller Lerntechnologie basiert. Den dritten Platz teilen sich das spanische Start-Up Orbital EOS und das deutsche Start-Up **ConstellIR**. ConstellIR möchte mit dem Aufbau seiner thermischen Infrarot-CubeSat-Konstellation einen hochauflösenden Landoberflächentemperaturüberwachungsdienst für eine Steigerung der Ernteerträge bereitstellen. Um mehr über die Gewinner zu erfahren, können Sie an der Eröffnungssitzung der virtuellen ESA [Industry Space Days](#) am **16. September 2020** teilnehmen, wo die Start-Ups sich vorstellen und für virtuelle Termine mit Vertretern der Industrie und der Raumfahrtagenturen zur Verfügung stehen.